



## Ernteberichterstattung über Gemüse und/oder Obst im Juli 2007

Die gesetzliche Grundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1659). Sie umfasst im Wesentlichen Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge. Die Ertragsschätzungen werden von Juni bis November vorgenommen.

Für die Ertragsschätzungen von Gemüse einschließlich Erdbeeren sowie den Marktobstbau werden die Leiterinnen und Leiter landwirtschaftlicher Betriebe bzw. Berichterstatterinnen und Berichterstatter befragt, die über die Erträge im Betrieb oder Berichtsbezirk berichten. Die Auskunftserteilung ist freiwillig.

Auf Basis dieser Ertragsschätzungen und der im Rahmen der Gemüse- bzw. Obstanbauerhebung ermittelten Flächen wird ein Landesergebnis für die Erntemengen aufbereitet. Während für den Gemüseanbau jährlich aktuelle Anbaudaten vorliegen, werden die Obstanbauflächen nur alle fünf Jahre aktualisiert.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

D Durchschnitt

- nichts vorhanden

## Erntevorschätzung für Baumobst im Marktobstbau

Obstart	Fläche <sup>1)</sup>	Hektarertrag			Erntemenge		
		endgültiges Ergebnis	Vorschätzung Juli		endgültiges Ergebnis	Vorschätzung Juli	
		2006		2007	2006		2007
	ha	dt/ha			dt		

### 1. Vorschätzung

Äpfel	1 608	253,3	259,0	216,4	461 725	472 025	341 282
Birnen	210	199,1	210,4	172,0	51 017	51 756	35 043
Pflaumen und Zwetschen	986	138,4	97,6	166,8	136 231	95 988	158 071
Mirabellen und Renekloden	181	131,6	106,9	155,9	20 985	17 045	27 127

### 2. Vorschätzung

Süßkirschen	473	67,2	59,5	62,6	27 943	24 754	29 620
Sauerkirschen	826	86,3	92,8	113,7	97 788	105 149	93 905

1) Obstanbauerhebung 2007.

